

Die Computerzeitschrift  
der Zentralverwaltung

September 2010

#### INHALTSVERZEICHNIS

1. Statistik der Online-Bewerbung für das WS 10/11
2. Bereit für Office 2010?
3. Gemeinsam lernen!
4. Kreatives Blumenbeet!

#### REDAKTION

Claudia Winter, Ref. IV/4  
Oliver Beran, Ref. IV/4

#### QUELENNACHWEIS

<http://de.wikipedia.org>  
<http://www.gute-witze.com>

## 1. Statistik der Online-Bewerbung für das WS 10/11

Die Online Bewerbung für Studierende war auch in der bisherigen Bewerbungsphase für das WS 10/11 ein voller Erfolg. Über 15.000 Bewerber haben Ihre Daten eingetragen und sich erfolgreich beworben. Welche Tage sind besonders frequentiert? Das erfahren Sie im folgendem Artikel.

An welchen Tagen der Woche bewerben sich die potentiellen Studierenden an der Universität Augsburg? In der unten stehenden Grafik ist ersichtlich, dass sich die Kontakte über die gesamte Woche verteilen. Besonders beliebt ist der Montag (21%, 3077 Bewerbungen) und der Dienstag (19%, 2884 Bewerbungen) zu sein. Im Laufe der Woche nehmen die Aktivitäten immer weiter bis zum Samstag (8%, 1158 Bewerbungen) ab, bis dann am Sonntag (11%, 1710) wieder die Aktivitäten zum Montag hin steigen.

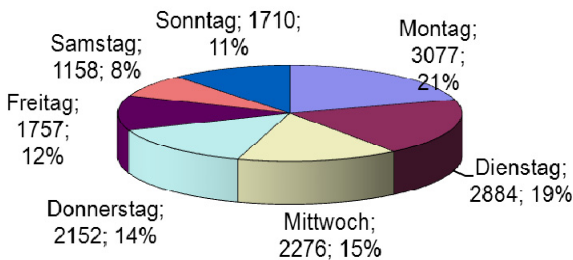


Abb. Verteilung der Bewerbungen auf die Wochentage

Zu welchen Phasen der am 10.05.2010 gestarteten Bewerbung, sind die meisten Aktivitäten zu erkennen? Deutlich ist in der folgenden Grafik zu sehen, dass bis zum 28.06.2010 durchschnittliche Bewerbungszahlen zu verzeichnen sind. Ab diesem Zeitpunkt ist ein deutlicher Anstieg zu sehen, der mit den ausgehändigten bayerischen Abiturzeugnissen in Zusammenhang steht. Danach gibt es eine erhöhte Aktivität bis zum 15.07.2010, dem Ende der Bewerbung für die NC Fächer, zu verzeichnen. Der absolute Spitzenreiter der Tage mit 822 Bewerbungen stellt Montag der 12.07.2010 dar.

## Online Bewerbungen WS 10/11

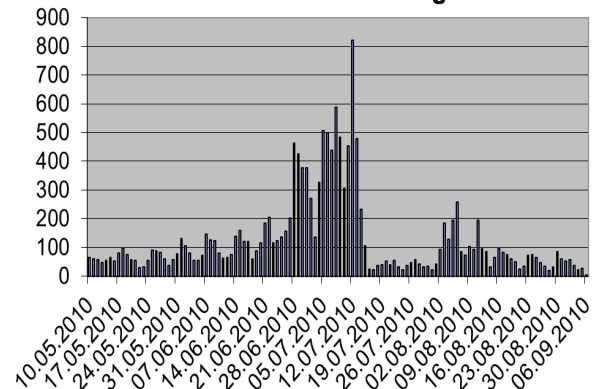


Abb. Verteilung der Bewerbungen auf die einzelnen Tage

Soweit die aktuellen Zahlen aus der Statistik der Bewerbung zum WS 10/11. Im nächsten Jahr werden zum SS 11 und vor allem zum WS 11/12 weit höhere Zahlen zu erwarten sein. In diesem Jahr steht nämlich der doppelte Abiturjahrgang (G9 und G8) in Bayern für ein Studium in den Startlöchern. Die EDV Technik des DV Referates wird auch diese Bewerberzahlen sicher und zuverlässig online durch das System führen.

## 2. Bereit für Office 2010?

Seit ein paar Monaten gibt es die neueste Microsoft Office-Version auf dem Markt: Office 2010.

Die Benutzeroberfläche unterscheidet sich ziemlich von der uns bekannten in Office XP und Office 2003. Neu sind sogenannte Menübänder, die die Bedienoberfläche prägen:

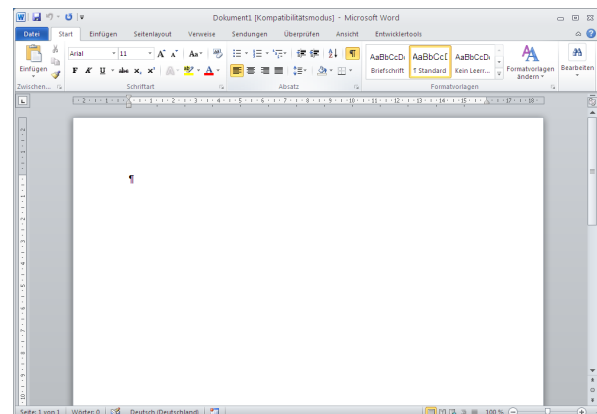


Abb. Microsoft Word 2010

Office 2010 hat viele schöne Funktionen, die uns die tägliche Arbeit erleichtern. Außerdem können Dokumente im xlsx- und docx-Format erstellt und geöffnet werden.

Wer auf seinem PC up-to-date sein will und es sich zutraut, das Programm ohne Schulung zu erlernen, der kann sich gerne bei der EDV der Zentralverwaltung melden und einen Termin für die Office 2010-Installation vereinbaren. Für alle anderen empfehlen wir einen Kurs beim ZWW, denn der Umstieg wird im Laufe des nächsten Jahres kommen. Bitte melden Sie sich nach Veröffentlichen der ZWW-Kurse sehr schnell an, da die Plätze begehrt aber rar sind.

Einen ersten Eindruck von Office 2010 können Sie sich im Referenzhandbuch holen. Das Handbuch hilft Ihnen auch bei der täglichen Arbeit mit Office 2010 weiter, wenn Sie einen Befehl in den neuen Menübändern nicht finden: [http://office.microsoft.com/de-de/outlook-help/position-von-menu-und-symbolleistenbefehlen-in-office-2010-HA101794130.aspx#\\_Toc256784678](http://office.microsoft.com/de-de/outlook-help/position-von-menu-und-symbolleistenbefehlen-in-office-2010-HA101794130.aspx#_Toc256784678)

Wer Office 2007 schon kennt, wird sich sofort in Office 2010 zurechtfinden. Die Kinderkrankheiten aus der Vorgängerversion sind jetzt ausgebessert und das ganze Produkt macht einen guten Eindruck.

### 3. Gemeinsam lernen!

**Wer kennt das Problem, dass bestimmte Internetbegriffe von Gesprächspartnern ganz selbstverständlich benutzt werden, man selber aber keine Ahnung davon hat? Die folgende kleine Liste soll Ihnen einen kurzen Überblick geben, wovon vor allem die heutige Jugend spricht.**

#### **Blog**

Ein Blog ist ein Tagebuch das direkt im Internet geführt wird. Täglich werden neue Artikel und Erfahrungen veröffentlicht und können von Nutzern kommentiert werden.

#### **Blogosphäre**

Mit dem Wort Blogosphäre wird die gesamte Blogszene angesprochen. Es ist der Überbegriff sämtlicher Blogs im Internet.

#### **Facebook**

Facebook ist eine Webseite zur Bildung und Unterhaltung sozialer Netzwerke, die der Firma Facebook Inc. mit Sitz in Kalifornien gehört. Je-

der Benutzer verfügt über eine Profilseite, auf der er sich vorstellen und Fotos oder Videos hochladen kann. Es können öffentliche Pinnwandeinträge gemacht oder persönliche Nachrichten verschickt werden.

#### **Feed**



Als Feed, Newsfeed oder RSS-Feed werden elektronische Nachrichten aus dem Internet bezeichnet, die kostenlos abonniert und automatisch in den Internetbrowser, in das E-Mail-Programm oder auch in einen FeedReader eingespeist werden. Der Benutzer muss nicht mehr aktiv auf den Internetseiten nach Aktualisierungen suchen, sondern die Aktualisierungen kommen gesammelt zum Benutzer.

#### **Forum**

Ein Forum ist ein virtueller Ort, wo Meinungen untereinander ausgetauscht werden können, Fragen gestellt und beantwortet werden können. Die Kommunikation findet nicht in Echtzeit statt.

#### **Hot Spot**

Hot Spots sind öffentliche drahtlose Internetzugriffspunkte, die hauptsächlich gegen Bezahlung bereitgestellt werden. Sie sind meistens in Hotels, Restaurants, Flughäfen, Bahnhöfen, öffentlichen Plätzen usw. installiert. Mit einem Notebook, PDA oder Mobiltelefon kann man mittels WLAN-Technologie eine Verbindung zum Internet aufbauen.

#### **Junk**

Junk oder Spam sind unerwünschte Nachrichten, die dem Empfänger unverlangt per E-Mail zugestellt werden.

#### **Newsletter**

Ein Newsletter ist ein Mitteilungsblatt oder eine Infopost von Unternehmen, der meistens per E-Mail oder SMS verschickt wird. Bei den meisten Online-Shops erhalten Sie automatisch den Newsletter zugestellt, sobald ein Kundenkonto eröffnet wurde. Sollte der Newsletter nicht erwünscht sein, so können Sie diesen in der Regel durch Aufrufen des Links zum Abmelden des Newsletters am Ende der Infomail wieder ausschalten.

#### **Online Community**

Eine Online Community ist eine Gemeinschaft im Internet. Hier treffen sich Menschen und tauschen sich in Sozialen Netzwerken untereinander aus.

## Podcast

Ein Podcast ist ein Portal das Nachrichten und News via MP3 Datei verteilt.

## Skype



Skype ist eine kostenlose Software zum Nachrichtenaustausch, zur Dateiübertragung und zur Videotelefonie per Voice-over-IP (=Internettelefonie). Mit Skype kann über das Internet kostenlos mit anderen Skype-Benutzern telefoniert werden. Anrufe in das Fest- und Mobilfunknetz sind kostenpflichtig möglich.

## StudiVZ

StudiVZ ist eine Online-Community für Studierenden. Neben StudiVZ gibt es auch noch meinVZ und schülerVZ. StudiVZ zählt zur Sozialen Software und bietet diverse Funktionen. Es kann ein Profil angelegt werden, in dem Kontaktdaten, Interessen, Hobbys, Lehrveranstaltungen usw. angegeben werden können. Damit können andere Studierenden gesucht und gefunden werden. Es können Gruppendiskussionsforen gegründet werden und auch den verschiedenen Diskussionsgruppen beigetreten werden. Auch das Hochladen von Fotos ist möglich.

## Twitter



Twitter ist ein öffentlich einsehbares Tagebuch im Internet, in das angemeldete Benutzer eigene Textnachrichten mit bis zu 140 Zeichen eingeben können. Twitter dient zum Austausch von Informationen, Gedanken und Erfahrungen kann aber auch zur Kommunikation dienen.

## Wikis

Wikis sind Internetseiten mit einer speziellen Nutzerfunktion. Jeder kann sich Anmelden und den gesamten Inhalt des Wikis ändern bzw. bearbeiten. Größtes Beispiel ist hier Wikipedia.ö

## Youtube



Youtube ist ein Internet-Videoportal, auf dem die Benutzer kostenlos Video-Clips ansehen und hochladen können. Auf der Internetseite befinden sich Film- und Fernsehausschnitte, Musikvideos sowie selbstgedrehte Filme. Die Videos lassen sich online im Webbrowser betrachten. Allerdings ist hierfür die Installation des für alle gängigen Browser kostenlos verfügbaren Adobe-Flash-Plug-ins erforderlich.

## 4. Kreatives Blumenbeet!



Ein Kunde ruft beim technischen Dienst an, weil sein Rechner fehlerhaft ist. Techniker: "Welches Problem tritt denn auf?" Kunde: "Es kommt Rauch aus dem Netzteil meines Computers." Techniker: "Dann, glaube ich, müssen wir gar nicht lange diskutieren. Sie brauchen ein neues Netzteil." Kunde: "Nein, das glaube ich nicht." Techniker: "Doch, doch. Da bin ich mir sicher." Kunde: "Nein!! Ich muss nur die Startdateien neu konfigurieren." Techniker: "Glauben Sie mir, das Netzteil ist kaputt und muss ersetzt werden." Kunde: "Das kann nicht sein! Jemand hat mir gesagt, dass ich nur die Startdateien ändern muss, damit es wieder funktioniert. Und was ich von Ihnen möchte ist, dass Sie mir sagen, welches Kommando ich in die CONFIG.SYS einfügen muss!" Zehn Minuten später hat sich der Kunde immer noch nicht überreden lassen und ist voll davon überzeugt, dass er Recht hat. Der Techniker ist frustriert und gibt auf! Techniker: "Nun ja! Entschuldigen Sie bitte, aber normalerweise sagen wir unseren Kunden nicht, dass es einen nicht dokumentierten DOS-Befehl gibt, mit dem Sie das Problem lösen können." Kunde: "Aha, ich wusste es doch!" Techniker: "Sie müssen nur das Kommando LOAD NOSMOKE.COM ans Ende Ihrer config.sys stellen. Geben Sie mir Bescheid, ob es funktioniert." Weitere zehn Minuten später. Kunde: "Es funktioniert nicht. Das Netzteil raucht immer noch." Techniker: "Na ja, welche Version von DOS verwenden Sie?" Kunde: "MS-DOS 6.22!" Techniker: "Das ist genau Ihr Problem. Diese Version von DOS besitzt noch kein NOSMOKE.COM. Sie müssen bei Microsoft anrufen und dort nach einem Upgrade fragen. Geben Sie mir dann bitte Bescheid." Eine Stunde später. Kunde: "Ich brauche ein neues Netzteil." Techniker: "Wie kommen Sie plötzlich darauf?" Kunde: "Naja, ich habe bei Microsoft angerufen und denen gesagt, was Sie mir gesagt haben. Daraufhin haben sie mich nach der Marke und anderen Details des Netzteils gefragt." Techniker: "Und was haben sie dann gesagt?" Kunde: "Sie haben mir gesagt, dass mein Netzteil nicht kompatibel zu NOSMOKE.COM ist..."

E N D E